



Presseinformation und Einladung an die Medien

## 25. Karlsruher Künstler\*innenmesse 2022

23. Juli – 25. September 2022

**Pressekonferenz: Donnerstag, 21. Juli 2022, 11 Uhr**

**Eröffnung: Freitag, 22. Juli 2022 ab 19 Uhr, Begrüßung u. Preisverleihung um 20 Uhr**

Die Künstler\*innen sind bei der Eröffnung anwesend.

**Anlässlich ihres eigenen 25-jährigen Jubiläums im Hallenbau, einem der größten Industriedenkmäler Deutschlands, öffnet die Städtische Galerie Karlsruhe ihren Lichthof für die 25. Karlsruher Künstler\*innenmesse. Nach dem ersten Wochenende vom 23. bis 24. Juli, bei dem die beteiligten Künstler\*innen anwesend sind, kann die Ausstellung noch bis zum 25. September besucht werden. Im Unterschied zu konventionellen Kunstmessen sind es hier nicht Galerien, sondern die Kunstschaffenden selbst, die sich und ihre Werke vorstellen. So bietet diese Schau eine besondere Plattform für den Austausch von Künstler\*innen, Kunstinteressierten und Käufer\*innen, können die Arbeiten doch direkt erworben werden. Geplant war die 25. Künstler\*innenmesse ursprünglich für das Frühjahr 2021 im Regierungspräsidium am Rondellplatz. Wegen der Corona-Pandemie musste sie um ein Jahr verschoben werden und findet nun als gleichsam doppeltes Jubiläumsevent in der Städtischen Galerie Karlsruhe statt. Gemeinsam mit den zeitgleich laufenden Ausstellungen von drei jungen, an der Karlsruher Kunstakademie ausgebildeten Künstler\*innen – Laura Gaiser, Ulrich Okujeni und Johanna Wagner – wird das Museum mit der diesjährigen Messe zu einem facettenreichen Schaufenster der zeitgenössischen Kunstproduktion in der Stadt und der Region.**

Die Auswahl der 32 Teilnehmer\*innen, die für unterschiedlichste Strömungen der Gegenwartskunst im Ausschreibungsgebiet Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Elsass stehen, wurde aus mehr als 130 Bewerbungen durch eine Fachjury getroffen. Zu sehen ist ein vielfältiges Spektrum aus Malerei, Skulptur, Zeichnung, Grafik, Objektkunst, Fotografie, Video und Installation. Bei der Vernissage der Messe wird der Kunstpreis der Stadt Karlsruhe in Höhe von 4.000 Euro verliehen, über den die Jury kurz zuvor entscheidet. Das Plakat der Messe gestaltete Lisa Mahlberg, die den ersten und den zweiten Preis des Plakatwettbewerbs gewann. Der dritte Preis geht an Berenice Gass. Die Originale der drei Plakate sind ebenfalls Teil der Präsentation. Am Eröffnungs- und am Finissage-Wochenende ist der Eintritt in die Messe frei.

Initiiert vom Kulturreferat der Stadt Karlsruhe zusammen mit dem Bezirksverband Bildender Künstlerinnen und Künstler sowie dem Badischen Kunstverein ist die regionale Messe seit 1987 ein wesentliches Instrument der Künstlerförderung und der Kunstvermittlung. Ort der Karlsruher Künstlermesse, die zunächst vorwiegend Malerei, Fotografie, Grafik und nur vereinzelt Installationen und Objekte zeigte, war bis 1999 der Stephanssaal. Nach Stationen im ZKM, im Foyer der EnBW und in der RaumFabrik Durlach hatte sie seit 2008 ihren festen Platz im Regierungspräsidium am Rondellplatz. Die zentrale Lage des Veranstaltungsorts in der Karlsruher Innenstadt hat dazu beigetragen, dass die Messe sowohl bei den Kunstschaaffenden als auch beim Publikum immer wieder großes Interesse fand, ablesbar an der künstlerischen Qualität der Bewerbungen wie auch an der Besucherresonanz. Um die Attraktivität der Kunstmesse im Sinne einer weiteren Verbesserung der Künstlerförderung zu erhöhen, wurde das Konzept 2013 in mehrfacher Hinsicht geändert, unter anderem durch die Erweiterung des Ausschreibungsradius auf Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Elsass. Der Preis der Karlsruher Künstler\*innenmesse wird seit 2001 vergeben.

## **Teilnehmer\*innen**

**Boglárka Balassa | Katarina Baumann | Benno Blome | Tim Bohlender | Maximilian Borchardt | Hannah Cooke | Sarah Degenhardt | Ann-Josephin Dietz | Julia Federspiel | Konstantin Friedrich | Lea Gocht | Pauline Gosselin | Danae Hoffmann | Istihar Kalach | Anja Klafki | Verena Klary | Hyunjeong Ko | Yongkuk Ko | Sasha Koura | Rina Kurihara | Stefanie Manhillen | Judith Milz | Ben Jack Nash | Ghaku Okazaki | Grit Reiss | Yvonne Roth | Peter Seesemann | Sumiko Shoji | Nozomi Tanabe | Iwan van 't Spijker | Hailin Wang | Nils Weiligmann**

**Öffnungszeiten:** Mittwoch bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag 11 bis 18 Uhr, Montag und Dienstag geschlossen

**Katalog:** Es erscheint ein Katalog mit biografischen Angaben, Abbildungen und einem Kurztext zu allen beteiligten Künstler\*innen. Preis an der Museumskasse: 4 Euro

**Eintritt:** 8 Euro / 6 Euro ermäßigt. Freier Eintritt am 23./24. Juli und am 24./25. September 2022 sowie an jedem Freitag ab 14 Uhr

**Pressefotos:** Download unter „Presse“ auf [www.staedtische-galerie.de](http://www.staedtische-galerie.de)

## **Begleitprogramm**

**Kuratorinnenführungen** mit Christina Korzen M.A.

Mittwoch, 27. Juli 2022 um 18 Uhr und Mittwoch, 14. September 2022 um 18 Uhr

**Öffentliche Führungen** werden in der Regel am Sonntag um 15 Uhr und am Freitag um 16 Uhr angeboten. Weitere Termine finden Sie in unserem Veranstaltungsprogramm und auf unserer Website.

### **KAMUNA – 23. Karlsruher Museumsnacht**

Anlässlich der KAMUNA am Samstag, 6. August 2022 finden Kurzführungen, Gespräche mit Künstler\*innen und dt.-franz. Kunstbetrachtungen in der Künstler\*innenmesse statt. Nähere Informationen unter [www.kamuna.de](http://www.kamuna.de)

### **ART WEEKEND KARLSRUHE am 23. und 24. September 2022**

Am Freitag, 23. September 2022 bleibt die Städtische Galerie Karlsruhe bis 21 Uhr geöffnet. Ein Konzert mit **Spark | Die klassische Band** findet am Samstag, 24. September 2022 um 18 Uhr statt (Eintritt frei).

### **Kontakt**

Dr. Ursula Merkel

Stadt Karlsruhe, Kulturamt

Städtische Galerie Karlsruhe

Lorenzstr. 27, 76135 Karlsruhe

Telefon: +49 721 133-4422

E-Mail: [presse.galerie@kultur.karlsruhe.de](mailto:presse.galerie@kultur.karlsruhe.de)

[ursula.merkel@kultur.karlsruhe.de](mailto:ursula.merkel@kultur.karlsruhe.de)

[www.staedtische-galerie.de](http://www.staedtische-galerie.de)